

III. Die Stoffverteilung richtet sich in erster Linie nach der Art des Schulsystems.

Nachdem der Stoff ausgewählt und die Reihenfolge der Behandlung festgelegt ist, kommt es darauf an, ihn auf die einzelnen Klassen und Jahrgänge des betreffenden Schulsystems zu verteilen, also einen Stoffplan aufzustellen. Die Ausarbeitung des letzteren ist Sache des Schulleiters. Es ist aber wünschenswert, daß sich der Lehrer auf Grund des Stoffplanes einen eigenen Stoffverteilungsplan ausarbeite, der die Wochen- und Stundenpensen enthält und — als nicht amtlich — je nach Bedürfnis geändert werden kann. Die Stoffverteilung wird durch Stoffplan und Stoffverteilungsplan geregelt.

1. Der Stoffplan

a) für ein- und zweiklassige Schulen. Die Verteilung für beide Schulsysteme ist gleich, da auch in der einklassigen Schule während des Geographieunterrichtes die Unterstufe, die beim zweiklassigen System der II. Klasse entspricht, meistens fehlt. (U. = 3, M. = 2, D. = 3 Jahrgänge). Es ist nicht zu empfehlen, Ober- und Mittelstufe zusammen zu unterrichten, sondern beide Stufen müssen getrennt werden. Die halben Stunden, in welchen der Lehrer die Abteilungen nicht mündlich beschäftigen kann, werden durch Einschreiben ins Stichwortheft, durch Anfertigung von Niederschriften und Skizzen und durch Wiederholungen und Vertiefungen auf Grund von Atlas und Lesebuch (Einlesen der Lesestücke geographischen Inhalts) ausgefüllt; es empfiehlt sich auch, die Oberstufe zeitweise an dem Unterricht der Mittelstufe teilnehmen zu lassen. Die Stoffverteilung gestaltet sich folgendermaßen: 1. Ober- und Mittelstufe sind vereinigt: 1. Jahr: Heimat, Deutschland, Europa, Übersicht über die Erde (Globus); 2. Jahr: Heimat, Übersicht über die Erde, mathematische Geographie, fremde Erdteile, Deutschland. 2. Ober- und Mittelstufe sind getrennt: Mittelstufe: Heimatprovinz und dann im 1. Jahr Ostelbien, im 2. Jahr Westelbien (bis zum Main); Oberstufe, 1. Jahr: Deutschland, Europa, Übersicht über die Erde und ihre Gestalt (Globuslehre); 2. Jahr: Mathematische Geographie, Übersicht über die Erde, fremde Erdteile, Deutschland. In ein- und zweiklassigen Schulen sind Ober- und Mittelstufe am besten getrennt zu unterrichten. Der Stoff für die Mittelstufe ist in der Hauptsache auf einen, der für die Oberstufe auf zwei Jahrgänge zu verteilen.

b) für drei- bis fünfklassige Schulen.

aa) Die dreiklassige Schule (III. Kl. 2 oder 3, II. Kl. 2, I. Kl. 4 oder 3 Jahrgänge).

Der geographische Unterricht beginnt in der II. Klasse. Der Stoff wird meist so verteilt, wie es bei einklassigen Schulen mit getrennter Ober- und Mittelstufe üblich ist. Aber im Interesse der notwendigen